

Tagungsnummer: 243 F

Tagungsbeitrag: Es wird kein Tagungsbeitrag erhoben.

Informationen und Anmeldung:

 0251 / 98 18-0
direkt: 0251 / 98 18-422
Ulrike Heitmann / Maria Hilsing
Fax: 0251 / 98 18-480
E-Mail: hilsing@bistum-muenster.de

**Um Anmeldung wird gebeten bis zum
5. Oktober 2004.**


Anmeldungen werden in der Regel nicht schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnahmebegrenzung sofort erteilt.

 **AKADEMIE
FRANZ HITZE
HAUS**

KATHOLISCH-SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50
D-48149 Münster
Telefon +49 (0) 251-98 18 0
Telefax +49 (0) 251-98 18 480
E-mail: info@franz-hitze-haus.de
Internet: www.franz-hitze-haus.de

Zusammenarbeit mit:

schoberstiftung 

Christlicher Umgang mit Tod und Trauer

Gesellschaftliche Veränderungen
- gegenwärtige Aufgaben

Prof. Dr. Klemens Richter,
Liturgiewissenschaftler,
Westfälische Wilhelms-Universität,
Münster

Freitag, 29. Oktober 2004
18.30 - 20.00 Uhr

 **AKADEMIE
FRANZ HITZE
HAUS**

Angesichts geradezu dramatischer Veränderungen im Umgang mit Tod und Trauer in unserer Gesellschaft, dem Abbruch von überkommenen Riten und Brauchtum stellt sich die Frage nach dem christlichen Ethos gegenüber der voranschreitenden Individualisierung und Anonymisierung des Todes.

Christen haben von Anfang an keine neuen Riten entwickelt, sondern vorhandene übernommen und mit der Sinndeutung ihres Glaubens an die Auferstehung verbunden. Die Totenfürsorge war wichtiges Kennzeichen christlicher Gemeinschaft, die Totenliturgie ursprünglich Dank für das Leben des Verstorbenen, dann Fürbitte für ihn, immer aber Hilfe in der Trauer.

Auch heute geht es darum, die anthropologischen und theologischen Essentials zu wahren, nicht unbedingt überkommene Riten. Was hierbei die Aufgaben christlicher Gemeinde sind, gilt es neu zu bedenken.

Der Vortrag von Professor Richter weist auf die erstmals stattfindende „Novembervorlesung“ hin. Diese ist mit der **schober**stiftung verbunden. Ziel der neugegründeten Stiftung ist vor allem die Förderung der ambulanten Hospizarbeit.

Wir laden Sie herzlich ein.

Prof. DDr. Thomas Sternberg
Akademiedirektor

Dr. Klaus Hampel
Tagungsleiter

Dr. Anna Schober
Uni.-Prof. Dr. Dr. Otmar Schober
schoberstiftung

Freitag, 29. Oktober 2004

18.30 Uhr Begrüßung

18.45 Uhr Ernest Bloch: Prayer
Claudia Schwarze-Nolte, Violoncello
Hartmut Leistritz, Klavier

19.00 Uhr **Christlicher Umgang mit Tod und Trauer**
Gesellschaftliche Veränderungen -
gegenwärtige Aufgaben
Prof. Dr. Klemens Richter

19.30 Uhr Felix Mendelssohn-Bartholdy:
Sonate D-Dur, Op. 58, 1. Satz, Allegro
Claudia Schwarze-Nolte, Violoncello
Hartmut Leistritz, Klavier

anschl. Ausklang mit Imbiss